



Mit 665 Euro unterstützte der Förderverein die Aufführung des Phoenix Theatre London, das sich jüngst mit Cyber-Mobbing beschäftigte und alle Schüler für das Thema sensibilisierte. Bild: Reinkemeier

Förderverein plant eine Neuauflage des Englisch-Projekts

Herzebrock-Clarholz (gl). Eine Neuauflage des Englisch-Projekts für die beiden zehnten Klassen wird in den kommenden Monaten den größten Posten bei den Ausgaben der Freunde und Förderer der Von-Zumbusch-Realschule stellen. Mit einigen tausend Euro wird der Verein das Sprachprojekt – durchgeführt von Muttersprachlern – unterstützen.

Engländer, Kanadier, Amerikaner und Jamaikaner waren bereits 2014 an der Realschule zu Gast und begeisterten die Kinder und Jugendlichen. Gerade weil jegliche Kommunikation und jede Unterrichtsstunde in englischer Sprache stattfand. Neben dem Förderverein ist auch die Bürgerstiftung Herzebrock-Clarholz erneut im Boot, um das Projekt finanziell zu sichern, informierte Rektorin Kornelia Wilken-Klocke im Rahmen der jüngsten Hauptversammlung des Vereins. Die

Schulleiterin wies auch auf ein Theaterstück des Phoenix Theatre aus London hin, das jüngst – ebenfalls mit Unterstützung des Fördervereins – in der Mensa über die Bühne ging. Rund um Mobbing drehte sich der Inhalt, ein Thema, das leider immer wieder aktuell sei, so Kornelia Wilken-Klocke.

Als Kassenwartin gab Astrid Gündel-Huster Einblick in die Ein- und Ausgaben des vergangenen Geschäftsjahrs. Dazu gehört seit vielen Jahren auch die Bestellung von Schulbüchern.

Einmütigkeit herrschte bei den Wahlen zum Vorstand, die unter Leitung der Rektorin durchgeführt wurden. Unter anderem mit Blick auf das Auslaufen der Schule im Jahr 2017 hatten sich keine neuen Interessenten für Vorstandsposten gefunden. Und so blieb das komplette Team im Amt und wurde bestätigt. Weiter dabei sind Dagmar Schäfer als Vorsitzende, Franz-Josef Micheel

als stellvertretender Vorsitzender, Astrid Gündel-Huster als Kassenwartin sowie Annette Kuhre als Schriftführerin.

Mit Blick auf 2017 bewertete Dagmar Schäfer auch den Rückgang der Mitgliederzahlen als normal. Aktuell unterstützen noch 88 Bürger die Ziele der Freunde und Förderer der Realschule. Auch wenn das Auslaufen der Realschule immer näher rücke, sei das kein Anlass, in den Bemühungen um die Unterstützung der Schule nachzulassen, sagte der Vorstand unisono. Über die aktuellen Schülerzahlen informierte Kornelia Wilken-Klocke. Demnach besuchen 64 Jugendliche in zwei zehnten Klassen und 71 in drei neunten Klassen die Von-Zumbusch-Realschule in der Gemeinde. Das Kollegium zählt momentan elf Pädagogen, von den einige in Teilzeit arbeiten. Insgesamt sei die Stimmung an der Schule positiv, freute sich Kornelia Wilken-Klocke.